Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg am Freitag, 17.10.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

An der Küste anfangs noch Windböen, Samstagmorgen vor allem im Nordosten stellenweise leichter Frost.

Wetter- und Warnlage:

Am Rande eines Hochs über den Britischen Inseln gelang mit einer wenig wetteraktiven Kaltfront kühle und trockene Polarluft nach Niedersachsen und Bremen. Am Wochenende wandert das Hoch über Norddeutschland ostwärts.

WIND:

Auf den Ostfriesischen Inseln bis Mitternacht noch Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Nordwest bis Nord.

FROST:

In der zweiten Nachthälfte zum Samstag bis Samstagmorgen im Wendland, Teilen der Lüneburger Heide sowie im Oberharz gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag zunächst wolkig und vereinzelt noch ein paar Tropfen, von Nordosten verbreitet größere Auflockerungen, teils aufklarend. Tiefstwerte um 6 Grad an der Küste und um 2 Grad im Binnenland, im Nordosten teils um 0 Grad, verbreitet leichter Frost in Bodennähe. An der See anfangs frischer, sonst mäßiger und rasch auf nordöstliche Richtungen drehender Wind, im Binnenland schwachwindig.

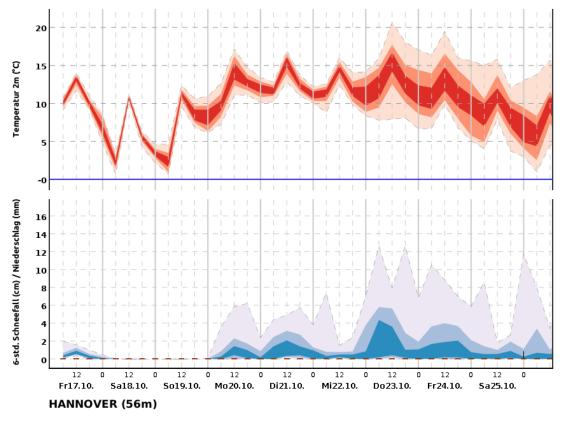
Am Samstag überaus freundlicher Wechsel von Sonne und Wolken. Trocken bei 10 bis 12 Grad, im Oberharz 9 Grad. Schwachwindig. In der Nacht zum Sonntag zunächst gering bewölkt oder klar, im Verlauf von Westen zwar Wolkenverdichtung, aber weiter niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf Werte um 7 Grad auf den Inseln, 3 Grad in Ostfriesland bis zu -3 Grad im Wendland. Schwacher, an der Nordsee und auf den Inseln teils mäßiger Südost- bis Südwind.

Am Sonntag Wechsel aus Sonne und zeitweise dichteren Wolkenfeldern, im Verlauf von Südwest Wolkenaufzug, weiter trocken. Höchstwerte von 10 bis 12 Grad. Schwacher, auf den Inseln mäßiger bis frischer Südostwind. In der Nacht zum Montag weitere Wolkenverdichtung und ab der 2. Nachthälfte aus Westen einsetzender Regen. Tiefstwerte auf den Inseln um 8 Grad, sonst 7 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Küste zeitweise frischer Südostwind.

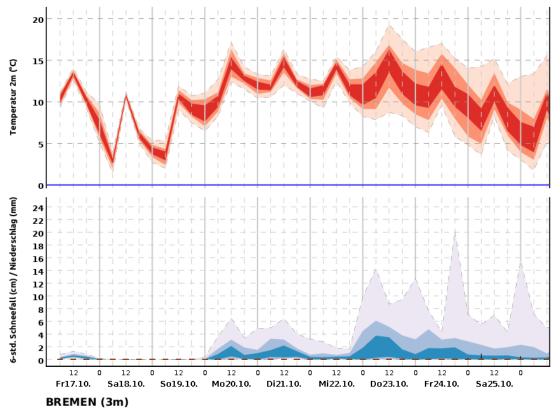
Am Montag überwiegend stark bewölkt bis bedeckt, von Westen durchziehender Regen, später im Westen örtlich Schauer oder Gewitter. Höchstwerte von Ost nach West zwischen 11 und 16 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Küste auch frischer Wind aus Süd bis Südost.

In der Nacht zum Dienstag meist bewölkt und zunächst nachlassende Niederschläge. In der zweiten Nachthälfte von Westen aufziehender, schauerartig verstärkter Regen. Tiefstwerte zwischen 12 und 9 Grad, im Südosten und im Wendland um 8 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Küste auch frischer und böiger Südwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen

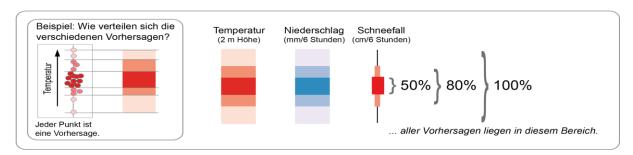


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / jsk